

Ressort: Technik

Schwesig fördert Netzwerk gegen Kinderpornografie im Internet

Berlin, 17.11.2014, 16:13 Uhr

GDN - Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig hat die Schirmherrschaft des am Montag gestarteten "Netzwerks gegen Missbrauch und sexuelle Ausbeutung von Kindern - Keine Grauzonen im Internet" übernommen. Ziel des Netzwerkes ist es laut Familienministerium, neben Darstellungen sexueller Handlungen von, an oder vor Kindern auch die Verbreitung solcher Darstellungen einzudämmen, die Kinder in unnatürlich geschlechtsbetonter Körperhaltung oder in einem sexualisierten Kontext zeigen.

Die Plattform soll Präventionsprojekte und Unternehmen vernetzen und für eine rasche Löschung der Inhalte sorgen. "Posendarstellungen verletzen die Persönlichkeitsrechte von Kindern und sind oft Nährboden noch schlimmerer Formen von Gewalt", sagte Schwesig bei der Vorstellung des Netzwerkes. "Diese Form des Missbrauchs dürfen wir nicht dulden oder verharmlosen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-44753/schwesig-foerdert-netzwerk-gegen-kinderpornografie-im-internet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619